

Newsletter *Vespa velutina* - 15.10.2026



Fördermittel für Nestentfernungen aufgebraucht

Generelle Hinweise:

Die vom Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat zusätzlich bereitgestellten Fördermittel für die Entfernung von Nestern der Asiatischen Hornisse in Höhe von 70.000€ sind inzwischen vollständig ausgeschöpft.

Für Nestentfernungen, die ab sofort beauftragt werden, kann daher **keine Kostenübernahme** aus den aktuell verfügbaren Fördermitteln mehr zugesagt werden. Die Kosten müssen grundsätzlich von den Grundstückseigentümern bzw. Auftraggebern selbst getragen werden.

Wir empfehlen, sich vor der Beauftragung über die anfallenden Kosten zu informieren. Je nach Versicherungsvertrag kann gegebenenfalls eine bestehende **Gebäudeversicherung** die Kosten für die Nestentfernung übernehmen.

Bereits eingereichte Förderanträge werden weiterhin nach ihrem Eingangsdatum bearbeitet. Anträge, die nicht mehr aus den aktuellen Mitteln bedient werden können, kommen auf eine Warteliste. Sollten doch noch Mittel verfügbar werden, berücksichtigen wir die Anträge auf der Warteliste ebenfalls nach Eingangsdatum. Eine Auszahlung können wir für diese Anträge allerdings leider nicht zusagen.

Wir bitten darum, diese Information bei der Planung und Beauftragung von Nestentfernungen zu berücksichtigen.

Hinweise für NestentfernerInnen:

Alle bisher eingegangenen Förderanträge werden weiterhin in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Anträge, für die keine ausreichenden Mittel mehr zur Verfügung stehen, werden auf einer Warteliste geführt. Sollten zu einem späteren Zeitpunkt weitere Mittel verfügbar werden, werden diese Anträge ebenfalls entsprechend ihres Eingangsdatums berücksichtigt. Eine Auszahlung kann in diesen Fällen jedoch nicht zugesichert werden.

Für **Nester**, die ab **sofort entfernt** werden, können wir **keine Kostenübernahme** aus den derzeit verfügbaren Fördermitteln mehr zusagen. Die Kosten sind daher grundsätzlich wieder von den **Grundstückseigentümern** bzw. **Auftraggebern** zu tragen. **Bitte weisen Sie Ihre Auftraggeber vor der Nestentfernung ausdrücklich darauf hin!** Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit, dass eine Gebäudeversicherung die Kosten abhängig vom jeweiligen Versicherungsvertrag übernimmt.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Geduld, Ihr Verständnis und vor allem für Ihren großartigen Einsatz in dieser Saison. Uns ist bewusst, wie wichtig Ihre Arbeit für das Management der Asiatischen Hornisse in Baden-Württemberg ist.

Wir setzen uns weiterhin für eine langfristige und landesweite Lösung zur Finanzierung der Nestentfernungen ein und informieren Sie, sobald es hierzu Neuigkeiten gibt.

Meldeplattform

Helfen Sie mit und melden Sie **Sichtungen von Nestern** in Baden-Württemberg über die Meldeplattform der Landesanstalt für Umwelt (LUBW)!

Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde

Landesanstalt für Bienenkunde
Erna-Hruschka-Weg 6
70599 Stuttgart
velutina@uni-hohenheim.de



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Newsletter weiterempfehlen

